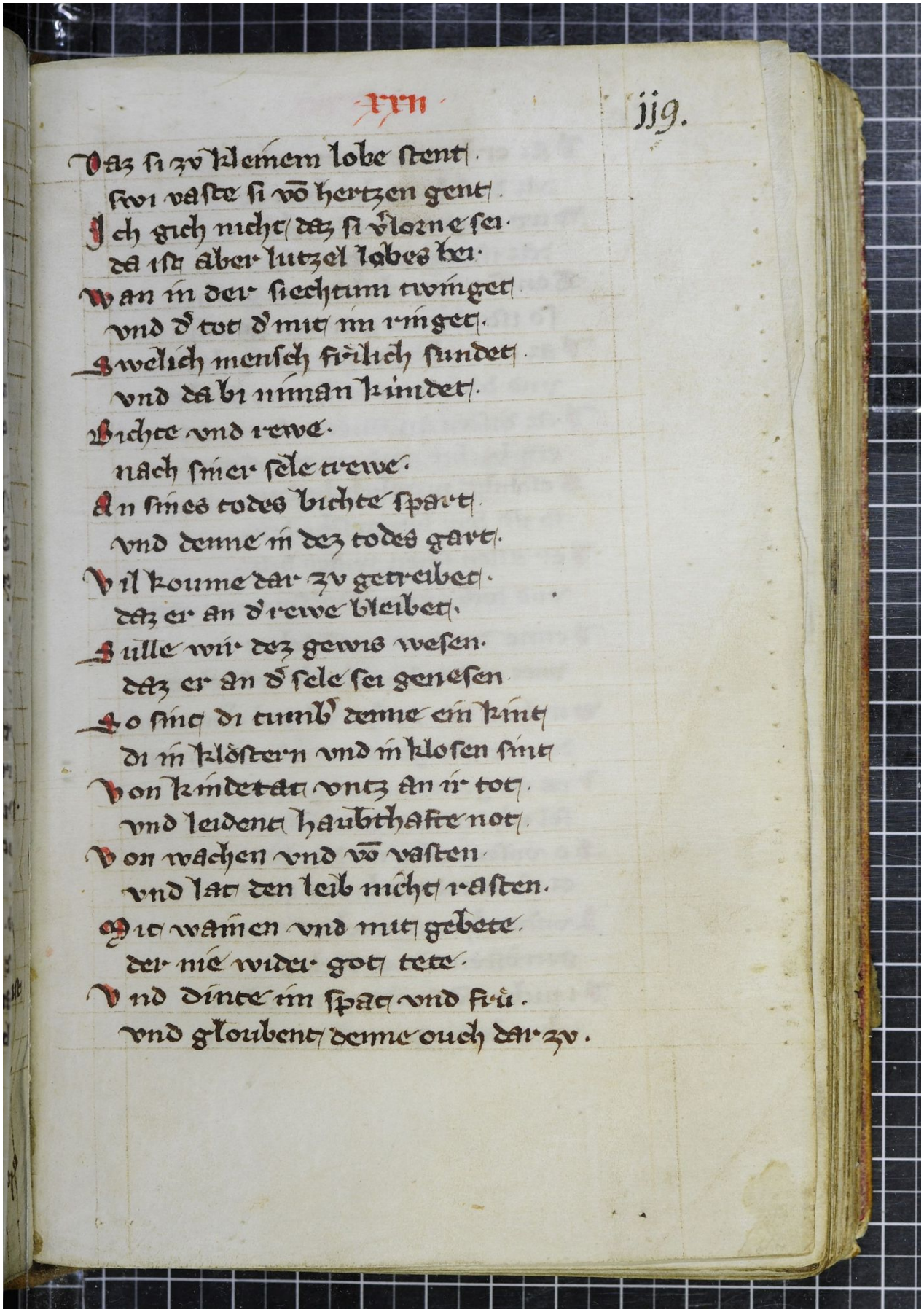
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



xxm jjg.

Daz si zv klemem lobe stent.
swi vaste si vō hertzen gent.
Ich gich nicht daz si vlorne sei.
da ist aber lutzel lobes bei.
Wan in der siechtum twinget
vnd d' tot d' mit im ringet.
Swelich mensch sirlich sundet.
vnd da bi nimman kindet.
Bichte vnd rewe.
nach siner sele trewe.
An sines todes bichte spart.
vnd denne in dez todes gart.
Vil koume dar zv getreibet.
daz er an d' rewe bleibet.
Sulle wir dez gewis wesen.
daz er an d' sele sei genesen
So sint di tumb' denne ein kint
di in klostern vnd in klosen sint
Von kindetat vntz an ir tot.
vnd leident haubthafte not.
Von wachen vnd vō vasten
vnd lat den leib nicht rasten.
Mit wamen vnd mit gebete.
der nie wider got tete.
Vnd dinte im spat vnd fru.
vnd gloubent denne ouch dar zv.